



Abschluß-Wandern (2. Wanderung)

Landa - Beckstein

24. Oktober 48

Der eigentliche Führer dieser blauen Tour hatte mir bereits rechtzeitig entschuldigt und dem Vorstand das weitere überlassen. (Viel wahr Herr Tröpf Günther!) Wir waren etwa 25 Gesichter die in Landa dem Zug entstiegen und ihre Nase in Richtung Südwest streckten, um den richtigen

Weg nach dem bekannten Besuch zu ersünden.

Der Anstieg im Sonnenwden zum herbstlichen Wald war ein kleiner Vorgeschmack des eigentlichen herrlichen Tages. Immerhin der Anstieg ist nicht leicht und bedingt wirklich im nächsten Dorf eine gute Stärkung. Kaum waren wir über der Höhe ging es schon die Rebewälder wieder hinab in das (sündige?) Dorf. Wir machten vorher noch einige Aufnahmen von unserer jungen Rose, alsdann gehts hinein in das Gasthaus zum Böker das neuen Kunstmauer Herr Leibert Mayer äußerlich mit dem "Fliegeger" gleich Anschrift neu renovierte. Nun rückten sie heran (vor - was?) na die Tische - ganz weiß - federweise und zum Teufel die haben eine Wirkung (88 Oktakt für 1 DM) Der Brotkant lang brecke Strohhalm und so ging eine weitere Runde dahin. Herr Staudt griff die Mundharmonika und genüge wurde - ja wirklich genug. Nur jetzt kam der Speisezettel:



Speisezettel

1 Portion (3 Scheiben, dämmendicke) Bratwurst
mit Brot mit Senft 1. 20 DM.

i Portion Schwartennase ohne Schwartens
zgl. weiter wie oben 1.00 DM.

i Portion Käse (à la Stinkfinger) u. Brot ohne Senft
70 DM pro Kopf

Die "Reisebriefmarken" wurden durch den Brotkant
bereit überreicht. - Gute Appétit! Der Wirt

Kerzen hatte mir etwas entgehen lassen. Übrigens
 Fr. Körnemann ist allein die Kaiserportion
 (die Militär-Regierung hat ihren Angestellten fettarne
 Kost eingeschlossen: wegen Platz-gefahr!). Nach einem äußerst
 frischen Brächen zogen wir noch zur Brüderkate.
 Feder normal als schnell einen zu Abgewöhnen
 und dann farrt auf nach Landa. Es war dunkel
 geworden u. ob war gut so - nicht wahr liebe
 Teilnehmer; Hand auf's Herz Spedite, auch du
 Karl Engert, bist du nicht jung geworden beim.... auf!
 Der Nikolaus hat's aber doch gesehn. — Ein glas-
 dran Gründel für den Durst im Ratskeller in Landa
 war das Finis des Tages. — Leute ob war ein herr-
 licher Tag, wirklich herlich, wenn auch manche
 das Zahlen verloren haben. Den Kaiser sei gesegnet:
 Herr Standt u. Lang haben nachgescholpt.

Frisch auf!

Lang

Teilnehmer:

1. Herr Albrecht	9. Hörmann Eugen	18) Schmidt Hermann
2. Barbara Euton	10. Lang Walter	19 " Anna
3. Drude August	11. Hinsdal Mathias	20 " Anna
4. Geiger Rita	12. " Frau	21 " Hilde
5. Engert Karl	13. " Spindler Peter	22 Reindlein Rita
6. Hofen Müller Hildegarde	14. Müller Maria	23 Schreck Lioba
7. Körnemann Fritz	15. OTTO Georg	24) Standt Karl
8. " Karl	16. " (Lang) Hilde	25 Wolf Martha
	17. Schmidt Sigrid	26 Nennemann Hildegarde

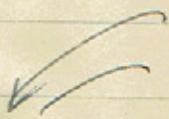
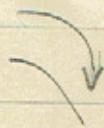


Die Spechte i. die bestemmer Jugend



Die Spechtstolz

Das kann doch eine Specklin mit erlaubt
Wenn's aus dem Himmel fällt heruntergeschöpft



Kika Bleis

Und steckt mal eine fest im Dreck --
Der Kavalier erfüllt den Zweck - ?



w.s.



Ende 1948

- Endgut - alles gut -